

HÖCHSTGERICHTE IM EUROPA DER FRÜHEN NEUZEIT



TAGUNG

vom 6. bis 8. April 2006

im

**Haus-, Hof- und Staatsarchiv, Dachfoyer
Minoritenplatz 1, 1010 Wien**

**Veranstaltet von der Kommission für Rechtsgeschichte Österreichs
der Österreichischen Akademie der Wissenschaften
in Zusammenarbeit mit dem Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen
Forschung und dem Österreichischen Staatsarchiv**



FWF



Programm

Donnerstag, 6. April 2006, Beginn: 16.00

Werner Ogris und Leopold Auer (Wien)

Begrüßung

Wolfgang Sellert (Göttingen)

Gewalt oder Recht? Die Reichsjustiz als Wahrer des Rechtsfriedens im Heiligen Römischen Reich deutscher Nation

Führung

durch das Haus-, Hof- und Staatsarchiv (Archiv des Reichshofrats)

Kleine Stärkung

Freitag, 7. April 2006, 9.00—13.00 Uhr

Hans-Jürgen Becker (Regensburg)

Die Sacra Rota Romana in der frühen Neuzeit

Ulrike Müßig, geb. Seif (Passau)

Höchstgerichte im frühneuzeitlichen Frankreich und England

Kaffeepause

Dariusz Makilla (Warschau)

Die Gründung des Obersten Gerichtshofs des polnischen Königreichs (1578). Verlust oder Rationalisierung einer königlichen Prärogative?

Heikki Pihlajamäki (Helsinki)

Die livländische Gerichtsbarkeit in der schwedischen Zeit (1630—1710) mit besonderer Berücksichtigung der Landgerichte in Pärnau und Dorpat sowie des Dorpater Hofgerichts

Nils Jörn (Wismar)

Das Verhältnis des Wismarer Tribunals zu den obersten Reichsgerichten

Freitag, 7. April 2006, 15.00—19.00 Uhr

Albrecht Cordes (Frankfurt/M.)

Das Reichskammergericht in der Speyerer Zeit. Offene Fragen

Siegrid Westphal (Osnabrück)

Der Reichshofrat – Kaiserliches Machtinstrument oder Mediator?

Kaffeepause

Karl Härter (Frankfurt/M.)

Der Reichshofrat und das vormoderne Asyl im europäischen Kontext

Bernhard Diestelkamp (Kronberg)

Die alleinige Zuständigkeit des Reichshofrats für die Kassation kaiserlicher Privilegien

Elmar Wadle (Saarbrücken)

Privilegia impressoria vor dem Reichshofrat (1648—1806). Bericht über ein Projekt

Gemeinsames Abendessen

Samstag, 8. April 2006, 9.30—13.00 Uhr

Masakatsu Adachi (Kanagawa)

Höchstgerichtsbarkeit in Japan in der TOKUGAWA Zeit

Gabriele Haug-Moritz (Graz)

Die kaiserliche Gerichtsbarkeit in der Deutung der Protestanten der Reformationszeit

Peter Rauscher (Wien)

Die Verwaltungsreformen Ferdinands I.

Kaffeepause

Serge Dauchy (Lille)

The Conflict between Charles V and the Royal French *parlement* concerning the Competence of the Paris' Court in the Netherlands

Eva Ortlieb (Wien)

Gnadensachen vor dem Reichshofrat (1519—1564)

Gäste sind herzlich willkommen!